

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<u>Ortsgemeinde Brachbach</u>		
Straße	<u>Bahnhofstraße 2 a</u>		
PLZ, Ort	<u>57555 Brachbach</u>		
Telefon	<u>(0 27 41) 688 314</u>	Fax	<u>02741 688 110</u>
E-Mail	<u>s.schmidt@kirchen-sieg.de</u>	Internet	<u>www.kirchen-sieg.de</u>

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>10 - 10/2025</u>
---------------	---------------------

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**Lerchenweg 1 a, 57555 Brachbach**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Massen:

17 Stk Pfosten-Riegel-Elemente inkl. 7 Stk Türanlagen, 13 Stk Fensterflügeln, 2 Stk Lamellenfenstern  
1 Stk Einzeltür  
27 Stk Einzelfenster inkl. 27 Stk Fensterflügeln  
ca. 70m<sup>2</sup> Fenster-System Raffstore an Pfosten-Riegel-Elementen  
ca. 56m<sup>2</sup> Motor-Innenrollo an Posten-Riegel-Elementen  
ca. 51m<sup>2</sup> Neubau-Aufsatz Raffstore an Einzelfenstern  
ca. 450m Abdichtungsarbeiten an Baukörperanschlüssen von Fenstern und Pfosten-Riegel-Elementen  
ca. 60m Abdichtungsarbeiten an erdberührten Baukörperanschlüssen von Außentüren und Pfosten-Riegel-Elementen nach DIN 18533 - Teil 3

Die Ausschreibung erfolgt elektronisch über subreport.

Die Unterlagen sind dort herunterzuladen und ausgefüllt wieder hochzuladen.

Angebote, die per Post oder Email eingereicht werden, müssen wir vom Verfahren ausschließen.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los

- für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung:  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:  
 weitere Fristen

Ausführungsbeginn von techn. Klärung und  
 Werkstattplanung nach Planmaß 10 Werktagen nach  
 Zugang des Auftragsschreiben  
 innerhalb von 135 Werktagen nach Ausführungsbeginn  
 135 WT nach Beginn

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E51139331>  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist**

am 19.03.2025 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 18.04.2025

**p) Adresse für elektronische Angebote**

<https://www.subreport.de/E51139331>

Anschrift für schriftliche Angebote

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**

Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
 100 % Preis

s) **Eröffnungstermin** am **19.03.2025** um **11:00** Uhr

Ort

Verbandsgemeinde Kirchen (Sieg)  
Lindenstraße 1  
57548 Kirchen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

---

t) **geforderte Sicherheiten**

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) **Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
siehe Vergabeunterlagen, mit dem Angebot vorzulegen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Auf Verlangen der Vergabestelle:

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft,  
Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse,  
Bescheinigung in Steuersachen vom Finanzamt,  
Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes gem. § 48, Abs. 1, Satz 1 EStG  
Urkalkulation

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes gem. § 48, Abs. 1, Satz 1 EStG

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Referenzen

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau  
- Vergabekammer -, Stiftsstraße 9, 55116 Mainz  
Telefon: 06131 / 16-2234  
Fax: 06131 / 16-2113  
vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

